



Protokoll der 160. Hauptversammlung 2016

Absender	Aktuar OGOW
Sitzung	Hauptversammlung OGOW Nr. 160
Datum	Samstag, 19. März 2016
Zeit/Beginn	0935Uhr
Ort	Sarnen, Schützenhaus Landenberg
Vorsitz	Präsident, Maj i Gst Reto Mattli (RM)
Vorstand	Vize-Präsident, Oberst Cyrill Omlin (CO) Aktuar, Oblt Adrian Husner (AH) Kassier, Oberstlt i Gst Markus Schürmann (MS) Beisitzer, Oblt Alain Grossenbacher (AG)

Inhaltsverzeichnis

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler	2
2. Protokoll der 159. Hauptversammlung	3
3. Jahresbericht des Präsidenten	4
4. Jahresrechnung / Entlastung des Vorstandes	5
5. Budget 2015 und Festsetzung des Jahresbeitrages	6
6. Mutationen	7
7. Wort des Tages	7
8. Jahresprogramm 2015/2016	7
9. Anträge	8
10. Varia / Wortmeldungen	8



1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident begrüsst die anwesenden Ehrengäste, Ehrenmitglieder, Mitglieder sowie Gäste. Folgende Personen werden durch den Präsidenten speziell erwähnt:

Politik

ETTLIN	Erich	Ständerat
VOGLER	Karl	Nationalrat
BÜCHI-KAISER	Maya	Regierungsrätin
FALLEGGER	Willy	Kantonsratsvizepräsident
ITEN	Manfred	Gemeindepräsident Sarnen

Militär & Polizei

Div MÜLLER	Bernhard	Stv Kdt LW / C Ei LW, OGOW
Br KELLER	Daniel	Kdt Zentralschule HKA
Oberst i Gst SCHORI	Hans	Kdt KSK, Referent
BIRRER	Alex	Stabschef KFS Obwalden, OGOW
FRIES	Christoph	Stv Kdt Kantonspolizei Obwalden

Sponsoringvertreter

VON WYL	Bruno	Leister AG, OGOW
ZURMÜHLE	Roger	ITTechONE GmbH, OGOW

Ehrenmitglieder

Oberst i Gst BUCHER	Ernst
Oberst a.D. JUNG	Peter
Hptm ZEUGIN	Beat

Militärische und andere Vereine

RÖTHLIN	Gerry	Ehrenpräsident UOV Obwalden
HURSCHLER	Christian	Präsident UOV Obwalden
STAUB	Werner	Pist Club Engelberg

Pressevertreter

VILLIGER	Markus	Neue Ob- und Nidwaldner Zeitung
----------	--------	---------------------------------



Die Entschuldigungen folgender Personen werden durch den Präsidenten genannt:

Politik

BLEIKER	Niklaus	Landammann
KOCHER-NIEDERBERGER	Ruth	Kantonsratspräsidentin
Diverse		Gemeindepräsidenten Obwalden

Militär & Polizei

Div WALSER	Hanspeter	Kdt Ter Reg 2
GAUTSCHI	Peter	Kreiskommandant
KÜCHLER	Stefan	Kdt Kantonspolizei Obwalden
Diverse		Präsidenten der Innerschweizer Militärvereine

Ehrenmitglieder

Oberst FURRER	Leo
Oberstlt i Gst STAUB	Adrian

Der Präsident macht die anwesenden Mitglieder darauf aufmerksam, dass die Einladung zur diesjährigen HV fristgerecht versandt wurde und keine Änderungsanträge für die Traktandenliste eingegangen sind.

Die vorgeschlagene und im INFO publizierte Traktandenliste wird in vorliegender Form (auf Antrag des Präsidenten) einstimmig angenommen. Der Präsident erklärt, dass aufgrund einer gleichzeitig in der Pfarrkirche Sarnen durch Hptm Bernhard Willi geleiteten Beerdigung, das Traktandum 7 „Wort des Tages“ dieses Jahr ausfallen wird.

Als Stimmenzähler wird das (schon beinahe traditionell) vorgeschlagene Mitglied, Oberst Peter ROHRER, Sachseln, mit kräftigem Applaus und ohne Gegenkandidat gewählt.

2. Protokoll der 159. Hauptversammlung

Der Präsident verdankt das Protokoll der letzten HV dem Aktuar, welcher jeweils eine zeitnahe und qualitativ hochstehende Berichterstattung sicherstelle.

Weiter orientiert er, dass das Protokoll aus ökologischen Gründen nicht mehr verschickt, jedoch auf der Homepage der OGOW aufgeschaltet wurde. Auch das Protokoll der 160. HV wird nicht mehr versandt, sondern wiederum online publiziert. Auf Wunsch könnten jedoch gedruckte Einzelexemplare beim Vorstand angefordert werden.

Nach Konsultation der HV wird auf ein Vorlesen verzichtet.
Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.



3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident geht auf das vergangene Vereinsjahr ein und erwähnt dabei folgende Anlässe: 159. Hauptversammlung 2015, Nachtpistolenschiessen Engelberg, Nachtpistolenschiessen Stans, Herbstanlass und Winteranlass – die ebenfalls in den jeweiligen INFO's erwähnt sind. Er dankt den Sponsoren, welche die Durchführung solcher Anlässe ermöglichen. Gleichzeitig weist der Präsident darauf hin, dass die durchschnittliche Teilnehmer Zahl der letzten fünf Jahre 4.75 Teilnehmer pro Anlass beträgt (ohne Vorstand, mit Vorstand sind es 7.5). Die HV wurde mit durchschnittlich 21 Teilnehmern vergleichbar gut besucht.

Er führt weiter aus, dass mit der WEA (Weiter-Entwicklung der Armee), welche das Parlament endgültig bestätigt hat, die Armee weiter kleiner werde. Aus dem Kanton OW wurden im letzten Jahr vier Leutnants brevetiert, was eine Herausforderung für den Fortbestand des Traditionsvereins OGOW darstellt. Umso erfreulicher ist es, dass Lt Kevin Wolf aus Sarnen als neues Mitglied aufgenommen werden kann. Aus den Händen des Präsidenten erhält der Infanterie-Leutnant ein Eintrittsgeschenk und von den versammelten Mitgliedern und Gästen einen herzlichen Applaus. „Ich wünsche Dir persönlich viel Befriedigung, lehrreiche Erfahrungen und Erfolg auf Deiner Offizierslaufbahn“, betonte der Präsident.

Verbunden mit dem Neueintritt richtet der Präsident einen Aufruf an die HV: „Wir brauchen neue Vorstandsmitglieder, da es Rücktrittswünsche gibt – und da spreche ich nicht nur die „Jungen“ an, auch die Erfahrung kann die Kontinuität des Vereins unterstützen.“

Weiter spricht der Präsident aktuelle sicherheitspolitische Themen sowie die künftige Ausrichtung des Vereins an. Um die Sicherheits-Bedürfnisse der Schweiz auch in Zukunft befriedigen zu können, brauche es eine flexible und polyvalente Armee, die in jeder Lage rasch eingesetzt werden kann, um stabilisierend zu wirken. Im Sinne einer funktionierenden Milizarmee müssten wir bereit sein, die eigenen Bedürfnisse teilweise zurückzustellen und unseren Beitrag für die Sicherheitspolitik zu Gunsten der gesamten Gesellschaft zu leisten.

Als Verein ginge es darum, Veränderungen zu erkennen und darauf reagieren zu können. Insbesondere die Schnittstellen zu den Mitgliedern und potenziellen Mitgliedern müssten erkannt, aufrechterhalten oder geschaffen werden, so der Präsident. Dabei gelte es, die Wurzeln des Vereins nicht zu vergessen und die 160-jährige Geschichte der OGOW anzuerkennen. In diesem Sinne wolle der Vorstand nötige Veränderungen angehen, ohne Bestehendes und Bewährtes zu zerstören.

Abschliessend hält der Präsident fest, dass er überzeugt sei, dass die Armee mit ihrer hervorragenden Kaderausbildung auch in Zukunft einen wichtigen Beitrag zu einer effektiven und effizienten Führungskultur in Armee und Privatwirtschaft beitragen werde und die Offiziersgesellschaft ein wichtiges Bindeglied zwischen den verschiedenen Stakeholdern sei. Er bedankt sich bei seinem Vorstand und den Mitgliedern für das Mitwirken.

Der Vize-Präsident, stellt den Antrag, den Jahresbericht des Präsidenten zu genehmigen. Der Jahresbericht wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.



4. Jahresrechnung / Entlastung des Vorstandes

Der Kassier präsentiert den Anwesenden die Jahresrechnung 2015, welche mit einem positiven Ergebnis von 546.97 CHF schliesst.

BILANZ per 31.12.2015

	<u>AKTIVEN</u>	<u>PASSIVEN</u>
Sparkonto CS	1'972.09	
Sparkonto OKB	4'707.65	
Vereinskonto CS	6'748.14	
Guthaben Mitgliederbeiträge	110.00	
Debitoren	250.00	
Aktive RAP	179.00	
Kreditoren		
Eigenkapital		13'419.91
Total	<u>13'966.88</u>	<u>13'419.91</u>
Gewinn		<u>546.97</u>
	<u>13'966.88</u>	<u>13'966.88</u>

**ERFOLGSRECHNUNG 1.1. bis 31.12.2015**

	AUFWAND	ERTRAG
Beiträge an SOG	1'290.00	
Zahlungen an ASMZ	2'130.00	
Veranstaltungen	4'714.60	
Verschiedener Aufwand	966.90	
Info- und Drucksachen	94.15	
Aufwand Buchverkauf	8.00	
Jahresbeiträge (inkl. ASMZ)		7'020.00
Verschiedene Erträge		730.62
Veranstaltungen		225.00
Sponsoring Beiträge		1'775.00
Total	9'203.65	9'750.62
Gewinn	546.97	
	9'750.62	9'750.62

Die beiden Revisoren der OGOW, Hptm Beat Spichtig und Oberstlt Roger Dallago haben sich für die HV entschuldigt. An ihrer Stelle verliest der Beisitzer, den Revisorenbericht. In diesem stellen die beiden Revisoren fest, dass die Buchhaltung und –Führung den statutarischen Vorgaben entsprechen und der Kassier (MS) eine saubere und präzise Buchführung aufweise.

Im Namen der Revisoren stellt der Beisitzer den Antrag, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier sowie dem gesamten Vorstand Entlastung und Décharge zu erteilen. Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen angenommen.

5. Budget 2015 und Festsetzung des Jahresbeitrages

In der Folge präsentiert der Kassier den Anwesenden das Budget 2016. MS stellt den Antrag, das Budget in dieser Form zu genehmigen und den Jahresbeitrag (ohne ASMZ) unverändert auf 40.00 CHF zu belassen.

**Budget 2016**

	AUFWAND	ERTRAG		
Beiträge an SOG	1250.00			
Zahlungen an ASMZ	2070.00			
Veranstaltungen	4526.00			
Verschiedener Aufwand	1184.00			
Info- und Drucksachen	90.00			
Jahresbeiträge (inkl. ASMZ)		6870.00	Jahresbeiträge 2016	
Verschiedene Erträge		625.00		
Veranstaltungen		100.00		
Sponsoring Beiträge		1525.00	Jahresbeitrag mit ASMZ	70.00
Total	9120.00	9120.00	wovon ASMZ	30.00
Gewinn/Verlust	0.00		wovon Abgabe SOG	10.00
	9120.00	9120.00	Anteil OG OW	30.00
			Jahresbeitrag ohne ASMZ	40.00

Die gestellten Anträge des Kassiers, das Budget zu genehmigen und den Jahresbeitrag analog dem Vorjahr festzulegen, werden ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.



6. Mutationen

Der Kassier teilt der Versammlung mit, dass per Vorstandsbeschluss und statutenkonform ein neues Mitglied in die Gesellschaft aufgenommen wurde.

Somit ergaben sich im Vereinsjahr 2015/2016 folgende Mutationen:

Neueintritte: 1

- Lt Kevin Wolf

Austritte: 3

- Oblt Flühler Peter, Maj Gasser Arnold, Maj Marbach Alex

Todesfälle 2:

- Oblt Abächerli Otto, Pol Oblt Ming Arnold

Zu Ehren der verstorbenen Kameraden legt die versammelte Gesellschaft auf Aufforderung des Präsidenten eine Schweigeminute ein.

Aktueller Bestand der Gesellschaft per 160 HV: 134 Offiziere

7. Wort des Tages

Wie unter Traktandum 1. erwähnt, konnte Hptm Bernhard Willi aufgrund einer gleichzeitig stattfindenden Beerdigung nicht an der 160. HV teilnehmen, wodurch das Wort des Tages ausfällt.

8. Jahresprogramm 2015/2016

Der Präsident stellt der HV das Jahresprogramm vor. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahlen am Winteranlass in den letzten fünf Jahren (durchschnittlich 3.5 Teilnehmer, ohne Vorstand), hat der Vorstand entschieden, der HV ein Jahresprogramm ohne Winteranlass vorzulegen. Das bereits bewilligte Budget für Anlässe wird nach dem Motto „weniger ist mehr“ auf die vorgeschlagenen Anlässe verteilt.

Anlässe, welche zur Jahresmeisterschaft zählen:

Datum	Anlass
11.06.2016 (Sa)	Nachtpistolenschiessen im „Grotzenwäldli“, Engelberg
09.09.2016 (Fr)	Nachtpistolenschiessen im „Gnappiried“, Stans (Organisator OGNW)
16.09.2016 (Fr)	Herbstanlass
18.03.2017 (Sa)	161. Hauptversammlung auf dem Landenberg in Sarnen

Der Präsident weist auch auf die Anlässe von militärischen Nachbarvereinen hin und stellt der HV den Antrag, das Jahresprogramm zu genehmigen.

Das Jahresprogramm wird von der HV ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.



OFFIZIERSGESELLSCHAFT OBWALDEN

OFFIZIERSGESELLSCHAFT OBWALDEN
6060 Sarnen
www.og-ow.ch



9. Anträge

Es wurden keine Anträge z.H. der 160. HV eingereicht.

10. Varia / Wortmeldungen

Der Präsident verkündet erfreut, dass sich anlässlich des 160-jährigen Bestehens der OGOW unser Mitglied, Oberst Leo Furrer, den im Archiv vorhandenen Protokollen und Unterlagen angenommen und daraus ein Überblick der vergangenen Zeit unter dem Titel „Aus dem Archiv der Offiziersgesellschaft Obwalden, 1856 – 2016 “ erstellt hat. Zur einfacheren Ansicht der Unterlagen, z.B. mittels Suchfunktion, wird das gesamte Werk als pdf-Download auf der Homepage www.og-ow.ch publiziert und ist für alle frei zugänglich.

Der Präsident verdankt die grosse Arbeit, welche von Leo Furrer geleistet wurde.

Frau *Regierungsrätin Maya Büchi-Kaiser* überbringt die Grussworte der Kantonsregierung und dankt für die Einladung zur 160. HV, welche ihre letzte als Vorsteherin des Justiz- und Sicherheitsdepartements sein wird.

Zum Truppenlager auf dem Glaubenberg erklärt Maya Büchi, dass ab Mai 2016 der ordentliche Betrieb aufgenommen wird. Während diesem wird die Unterkunft parallel vom Militär und durch die Asylsuchenden belegt sein. Ab dieser Zeit werden auch entsprechende Beschäftigungsprogramme für die Flüchtlinge angeboten werden können.

Maya Büchi dankt dem Präsidenten und dem gesamten Vorstand für den wichtigen Beitrag, welcher positiv zum Ansehen des Militärs beiträgt.

Der *Gemeindepräsident von Sarnen, Herr Manfred Iten*, überbringt die Grussworte der Einwohnergemeinde Sarnen und bedankt sich für die Einladung. Er nimmt jeweils sehr gerne an der HV der OGOW teil, dieses Jahr wird es auch für ihn das letzte Mal sein. Er werde die interessantesten Vorträge und die Begegnungen mit den Mitgliedern und Gästen in guter Erinnerung behalten.

Als Abschiedsgeschenk offeriert Manfred Iten, dass die Getränke des anschliessenden Apéros durch die Gemeinde Sarnen gedeckt werden. Besten Dank an dieser Stelle für diese grosszügige Geste!

Herr *Ständerat Erich Ettl* hat sich mit Herr *Nationalrat Karl Vogler* abgesprochen und da er als Ständerat neu im Amt ist, wird er heute die Grüsse der Bundespolitiker überbringen. Als Mitglied der Sicherheitspolitischen Kommission des Ständerats hat er sich bereits gut in Bern eingelebt. Aufgrund der erhaltenen E-Mails mit Fragen und Anregungen würde er folgende Themenrangliste erstellen: 1. Der Wolf, 2. Die Armee mit den Themen Werterhaltung Duro und WEA. Als wichtiges Thema sieht er den nochmals neu gestarteten Tiger Teilersatz. Dabei müsse es gelingen, die Notwendigkeit eines neuen Kampfflugzeugs aufzuzeigen. Hier könne auch die OGOW einen wichtigen Beitrag leisten.

Ständerat Ettl merkte weiter an, dass er sich wünschte, dass sich ehemalige Offiziere der Schweizer Armee bei militärischen Beschaffungsprojekten nicht als Experten in der Presse äusserten und dadurch mehr Verwirrung als Klarheit stifteten.

Div Bernhard Müller dankt der Politik, dass durch die Annahme der WEA nun die Planungssicherheit für die Zukunft vorhanden ist. Er betont, dass die Armee auch viele Einsätze neben den bekannten Tätigkeiten wie der Hilfe bei Naturkatastrophen, Friedensförderung im



Ausland und Unterstützung des Grenzwachtkorps leiste. Sie koste also nicht nur, sondern erbringe einen Mehrwert für die Gesellschaft. Darunter auch Leistungen, welche von der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen würden: z.B. habe die Luftwaffe beim Gefangenenaustausch zwischen dem Iran und den USA mit dem Transport der Gefangenen einen wichtigen Beitrag zur Entspannung des Konflikts geleistet.

Weiter macht er auf die kommenden Anlässe der Luftwaffe aufmerksam: im Juni 2016 wird in Meiringen das 75-jährige Bestehen des Flugplatzes gefeiert und im Jahr 2017 folgt dann das 75-jährige Jubiläum des Flugplatzes Alpnach.

Der Präsident verdankt die wohlwollenden und motivierenden Wortmeldungen und bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme an der HV. Nach der Rangverkündigung der Jahresmeisterschaft und des HV Schiessens (separate Publikation) lädt er dazu ein, dem Referat von Oberst i Gst Hans Schori, Kdt KSK, beizuwohnen. Damit schliesst der Präsident die Hauptversammlung.

Ende der 160. HV: 10.40 Uhr

Sarnen, 19. März 2016

OFFIZIERSGESELLSCHAFT OBWALDEN

Präsident

Maj i Gst Reto Mattli

Aktuar

Oblt Adrian Husner